

Informationsreise durch bayerische Universitäten

Das Studium in Deutschland und zwar in Bayern lohnt sich. Die Hochschulen und Universitäten haben einen sehr guten Ruf und bieten ein großes Fächerangebot. Deswegen haben die Schüler des Ternopoler klassischen Gymnasiums eine Entscheidung getroffen eine Informationsreise durch bayerische Universitäten zu machen. Die Schüler wollten sich sorgfältig über das Studienangebot an den bayerischen Universitäten informieren, was für sie am besten geeignet ist. Damit verbunden war dementsprechend eine mehrtägige Rundreise mit Übernachtung – so konnten die Schüler auch gleich einen Einblick in das Leben vor Ort bekommen. Die Reise dauerte von 13. bis zum 20. Juni 2015. Die Reise, die Planung und Durchführung von Schnupperbesuchen wurden von BayBIDS und PASCH-Projekt der Ukraine unterstützt. Wir sind Ihnen sehr, sehr dankbar.

Die Schülergruppe aus Ternopil hat vier Hochschulen besucht. Am ersten Tag besuchten wir die Hochschule Kempten. Kempten als Metropole des Allgäus ist bei Jung und Alt sehr beliebt. Die Hochschule bietet eine hochwertige Ausbildung in einem attraktiven Umfeld. Hörsäle, Labore sind modern mit der neuesten Technik ausgestattet. Wir finden es gut, dass alle Einrichtungen befinden sich auf einem Campus. Alle Wissenschaftsbereiche der Hochschule Kempten bieten Varianten der dualen Studienmöglichkeiten (Studium mit intensiven Praxisphasen) an.

Den zweiten Tag haben wir in der Otto-Friedrich-Universität Bamberg verbracht. Die Uni Bamberg gilt als „Studententipp für Zielstrebige“, die Uni ist weltoffen und offen für die Welt, Internationalität wird an der Universität Bamberg gewünscht, gefördert und gelebt. Die Uni hat fast 300 Partneruniversitäten, in deren sechs Bibliotheken stehen rund 1.6 Millionen Bücher. In Bamberg hatten wir auch die Gelegenheit ein deutsches Gymnasium zu besuchen. Die Schüler waren sehr neugierig zu erfahren, wie es auch in deutschen Schulen aussieht. Sport, Tanz, Musik, Theater, Chor – am E.T.A. Hoffmann-Gymnasium ist etwas immer los. Das ist eine lebendige Schule, die Schüler engagieren sich in den musikalischen Ensembles, den Theatergruppen und den Arbeitsgemeinschaften.

„Studieren, wo andere Urlaub machen!“ – hier geht es um die Universität Passau, die wir am dritten Tag der Reise besucht haben. Die Campusuniversität liegt idyllisch am Innufer, in der Nähe zur Passauer Altstadt und genießt einen hervorragenden Ruf. Keine andere bayerische Universität entsendet mehr Studierende ins Ausland als Passau. Eine Passauer Besonderheit ist auch die Fachspezifische Fremdsprachenausbildung, die in den Fachrichtungen Recht, Wirtschaft, Kulturwissenschaft/Internationale Beziehungen und Informatik/Mathematik angeboten wird. Interessant finden wir auch das, dass es zahlreiche Studienangebote mit internationalem Doppelabschluss gibt. Außerdem bietet die Uni Passau verschiedene Stipendienprogramme an.

Alle Ansprechpartner des Akademischen Auslandsamtes waren sehr freundlich und haben alles ausführlich erklärt, sodass wir uns gut beraten und willkommen fühlten. Unser Programm war

auch so konzipiert, dass wir an allen Universitäten die Möglichkeit hatten eine Vorlesung zu besuchen. Das finden wir auch sehr gut, wir haben gesehen wie die Studenten arbeiten.

Am letzten Tag besuchten wir eine der größten deutschen Universitäten und eine der besten Forschungsuniversitäten Europas – die Ludwig-Maximilians-Universität. Die LMU ist eine echte Volluniversität mit einem großen Studienangebot. Hier sind mehr als 52.000 Studierende. Für Lehre und Forschung verfügen die Bibliotheken über zwei Millionen Bücher.

Die Freizeit war auch eingeplant, was unseren Besuch in Bayern noch schöner machte. Wir besuchten am Montag das Märchenschloss – Neuschwanstein.

Während der Reise haben wir Tipps und Hinweise zur Berufs – und Studienwahl, sowie auch Informationen zur Zulassung an der Universität, wichtige Infoquellen und Adressen bekommen.

Mit unserer Informationsreise sind wir begeistert und haben tolle Eindrücke mitgebracht. Ich vermag meinen Dank kaum in Worte zu fassen. Wir waren sehr froh, in Deutschland zu sein.

Myroslava Reytor

Wir haben mit unserer Lehrerin einen Schnupperbesuch nach deutsche Universitäten von Sonntag bis Freitag gemacht. Von mir aus, unsere Reise war wunderbar und sehr interessant. Unser Programm sah so aus: Am Montag wir haben Neuschwanstein besucht. Dieses alte Schloss wird von Ludwig II gebaut. Meiner Meinung nach, jeder Stein in diesem Schloss ist eine Sehenswürdigkeit. Wir haben so viel Fotos gemacht. Am Dienstag die Hochschule in Kempten wird besucht. Wir haben viel gelernt und ein Vortrag über die Sozialpolitik besucht. Am Mittwoch haben die Universität und das Gymnasium in Bamberg kennengelernt. An der Universität haben wir uns mit unserem Landbewohner Maksym getroffen. Diese alte Stadt ist sehr malerisch und antik. Das Gymnasium hat uns viele gute Eindrücke gebracht. Der Direktor hat uns alles über die Schule erzählt. Das Gymnasium ist sehr schön. Am Donnerstag haben wir die Universität in Passau besucht. Von mir aus, diese Universität ist sehr modern und neu. Am Freitag die Ludwig-Maximilian Universität in München wird bei uns besucht. Diese Universität ist sehr groß und wunderbar. Die Hörsäle sind besser als unser Theater. An diesem Tag haben wir auch Einkäufe gemacht. Diese Reise war sehr interessant für mich und ich habe viele Erfahrungen gesammelt. Die Leute in Deutschland sind sehr nett und höflich. Die Städte sind sehr sauber, malerisch und ruhig. Ich denke, in Deutschland gibt es etwas für jemanden. Natürlich möchte ich immer wieder Deutschland besuchen und ich hoffe darauf.

Khrystyna Kozlovska, 15 Jahre

Unsere Reise durch die deutschen Universitäten war unglaublich. Ich besuchte vier Universitäten, die einen großen Eindruck auf mich gemacht haben. Überall wurden wir gastlich aufgenommen. Ich habe viele Informationen über jede Universität gehört und jetzt weiß ich fast alles über das Studium in Deutschland. Ich möchte hier wirklich studieren. Besonders hat mir LMU in München gefallen. Ich hoffe, es klappt alles. In Deutschland war alles sehr gut

organisiert und sehr interessant für mich persönlich. Vielen Dank für die Möglichkeit diese Universitäten zu besuchen.

Kateryna Kosak, 15 Jahre

Die Reise nach Deutschland war sehr interessant und gut organisiert. Während dieser Reise habe ich viel über die deutsche Ausbildung gelernt. Ich verstehe, das Studium in Deutschland ist schwieriger als in der Ukraine. Auch während dieser Reise habe ich viel über die deutsche Kultur gelernt. Am interessantesten war für mich die Uni Passau. Ich habe einen guten Eindruck bekommen. Das ist eine modernste Universität und da ist es besser als in anderen Universitäten. Ich möchte nach der Schule auf eine deutsche Universität gehen.

Oleh Petryk, 15 Jahre

Vilen Dank für die Reise !

Ich möchte meine Eindrücke von der Reise nach Deutschland mitteilen. Diese Reise werde ich immer im Gedächtnis halten. Ich konnte mich früher nicht vorstellen, dass diese Fahrt so unterhaltend und informativ für mich wird. Wir besuchten viele Universitäten, aber zur gleichen Zeit konnten wir auch einen Spaziergang durch die Stadt genießen. Ich erfuhr viele neue Informationen über die Hochschulen von Menschen, die dort arbeiten. Dabei verbesserte ich auch meine Deutschkenntnisse. In allen Universitäten wurden wir freundlich und aufrichtig aufgenommen. Ich hoffe, in Zukunft komme ich noch mal nach Deutschland.

Viktoria Chernetska, 15 Jahre

Im Juni waren wir in Bayern. Die Reise nach Deutschland war sehr interessant und wurde sehr gut organisiert. Ich habe viel Neues kennengelernt und gesehen. Jetzt denke ich an das Studium in Deutschland. Besonders hat mir Universität Passau gefallen, hier möchte ich Medien und Kommunikation studieren. Jetzt weiß ich auch viel über das Leben in Passau. Im Allgemeinen bekam ich viele positive Eindrücke von der Reise. Vielen Dank für alles!

Marta Synorub, 16 Jahre

